

Versammlungs- und Beschluss-Management

Unterstützung zu jedem Zeitpunkt

Das Gfad Softwarehaus bietet mit dem Haussoft-Modul „Versammlungs- und Beschluss-Management“ (VBM) Unterstützung für alle Arbeiten rund um die Eigentümerversammlung, inklusive Beschlussfassung sowie auch das schriftliche Beschlussverfahren.

Unterstützt werden alle Arbeiten im Zusammenhang mit der Vorbereitung der Eigentümerversammlung. Arbeiten, die bisher zeitaufwendig mit Word und Excel und teilweiser Nutzung von Haussoft erstellt wurden, können mit dem Haussoft-VBM erledigt werden. Dazu gehört das Erstellen der Einladungen zur Eigentümerversammlung inklusive der Tagesordnungspunkte „Vollmachten“ und gegebenenfalls „Stimmkarten“ sowie die Anfertigung der Anwesenheitslisten. Zur Vorbereitung der nächsten Eigentümerversammlung geben Verwaltern einfach die Inhalte ihrer Einladungen wie Datum, Ort der Versammlung und Tagesordnungspunkte in die Versammlungsstruktur des VBM ein. Aus den vorhandenen Daten entstehen dann alle benötigten Dokumente automatisch.

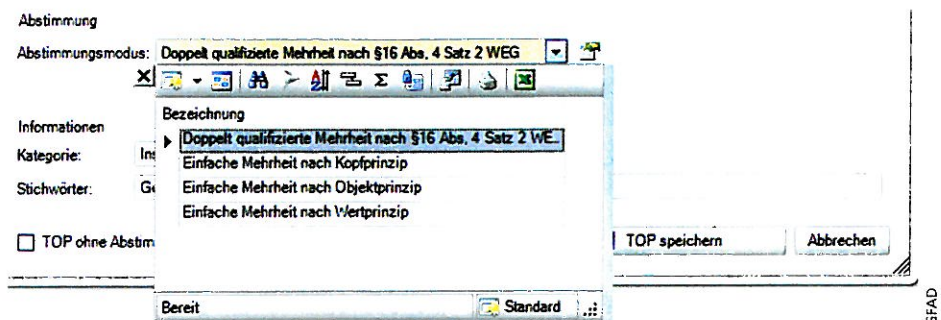
Neue Versammlungen können auch aus bereits angelegten Versammlungen wie beispielsweise einer Musterversammlung oder der Versammlung des Vorjahres erzeugt werden. Dabei ist auch das Kopieren auf andere WEG möglich, wobei die Eigentümerdaten automatisch aktualisiert werden. Mit dem Haussoft-VBM erreichen sie damit bereits in dieser Phase eine höhere Bearbeitungsgeschwindigkeit. Wenn Verwalter die WEG-Versammlung ohne PC oder Notebook-Unterstützung durchführen wollen, können sie die Einladungs-Tops (Beschlussanträge) nach der Versammlung in die Haussoft-Beschlussammlung übernehmen. Wenn Anwender aber bereits heute die Protokollführung in der Versammlung mit PC-Unterstützung durchführen, können sie das Haussoft-VBM auch in dieser heißen Phase ihrer Arbeit nutzen. Wenn Verwalter keinen Zugriff auf Haussoft am Versammlungsort haben, können sie mit dem Modul

auch offline arbeiten, indem sie das Modul mit den Daten auf ein Notebook übertragen und mit in die Versammlung nehmen. Im Büro spielt der Anwender die Daten dann einfach wieder zurück.

Die WEG-Versammlung live

Für die Unterstützung der Eigentümerversammlung enthält das VBM Funktionen zur Anwesenheitskontrolle, Feststellung und laufenden Überwachung der Beschlussfähigkeit, zur Beschlussfassung inklusive Stimmenauszählung sowie zur

werden. Die in der Teilungserklärung definierten Abstimmungsmodi sind zu jedem Top hinterlegt, sodass das Abstimmungsergebnis sofort automatisch ermittelt wird, und dies auch bei komplizierten Mehrheitsverhältnissen. Dies verringert den Aufwand in jedem einzelnen Arbeitsschritt und minimiert gerade in größeren und turbulenten Versammlungen den Stress – und damit die Gefahr, Fehler zu machen. Nach Versammlungsende stehen alle Daten wie das Verlaufsprotokoll und die Beschlussanträge inklusive der Details zu jedem einzelnen Abstimmungsergeb-



Während der Versammlung wird mit dem Haussoft-Modul VBM der Verlauf protokolliert und die Beschlussanträge einzeln abgearbeitet. Die Stimmenauszählung kann in Summe oder in namentlicher Abstimmung festgehalten werden.

Protokollführung und zum Protokoll-Druck. Bereits vor dem Beginn der Versammlung können die Vollmachten inklusive des Eigentümergebietes je Top eingegeben werden. Während der gesamten Versammlung kann der Verwalter ein Anwesenheitsprotokoll führen, damit die Beschlussfähigkeit festgestellt und während der laufenden Versammlung überwacht werden kann. Die sonst in einzelnen manuellen Schritten zu erstellenden Einladungen, Tagesordnungspunkte, Stimmkarten, Vollmachten und Anwesenheitslisten kann der Anwender mit dem Modul automatisch und ohne Aufwand drucken.

Abstimmung

Während der Versammlung werden der Verlauf protokolliert und die Beschlussanträge einzeln abgearbeitet. Die Stimmenauszählung kann in Summe oder in namentlicher Abstimmung festgehalten

nis zur Verfügung. Diese können Verwalter in einem vollständigen Protokoll ausgedruckt und zur Unterschrift vorgelegt werden.

Beschlussammlung automatisch

Die einzelnen Beschlüsse müssen nun nur noch auf Knopfdruck in die Haussoft-Beschlussammlung übertragen werden. Eine zeitaufwendige Bearbeitung der einzelnen Punkte entfällt, und die Beschlussammlung ist damit in jedem Fall „unverzüglich“, wie es das Gesetz vorschreibt, und wurde ohne Aufwand geführt. In der Einsichtnahme und Dokumentation werden die Kontaktdaten des Interessenten erfasst und ein Ausdruck der Beschlüsse inklusive Anschreiben erzeugt. Es entsteht ein Protokolleintrag, in dem das Datum und der Versandweg festgehalten werden kann.

www.gfad.de